

## Protokoll der Sitzung des Schulleternbeirats am 16. Januar 2023

### Teilnehmende:

anwesend		anwesend		anwesend	
Blum-Kwasny, Claudia	X	Hoffmann, Jens	X	Petri, Joachim	X
Caballero, Maria	X	Klehmann, Andreas	X	Piening, Steffi	
Dietz, Katrin	X	Klehmann, Anna	X	Quadt, Christian	X
Dingenouts, Nico		Klimaszewski, Martin	X	Schneider, S.	X
Duspara, Marjan	X	Kogut, Vera	X	Schollenberger, Tobias	
Engler, Birgit		Magin, Bernd		Völker, Irina	X
Hardt, Olga		Meyer, Johanna		von Freital, Christine	X
Heitz, Anja	X	Petri, Andrea	X	Wagner, Mike	X
				Wentz, Christian	
Hans Weiland (FöV)	X	Schülervertretung		Wolf, Ronny (Schulleitung)	X

Für das Protokoll: **Mike Wagner**

### Tagesordnungsthemen (TOP):

1. **Begrüßung Joachim Petri – Beschlussfähigkeit wird festgestellt**
2. **Verabschiedung ausgeschiedener SEBler – Joachim Petri**
3. **Wahl eines/r neuen SEB-Vorsitzenden**
  - a) Wahlleiter: Ronny Wolf
  - b) (einziger) Vorschlag: Katrin Dietz
  - c) Offene Wahl beantragt
  - d) Ja: 13 Stimmen, Nein: 0, Enthaltungen: 3 – gesamt: 16 Stimmen
  - e) Gewählt: Katrin Dietz
  - f) Frau Dietz nimmt die Wahl an
4. **Informationen von der Schülervertretung – Katrin Dietz**
  - a) SV heute nicht da
  - b) Infos von Annika Müller werden berichtet
  - c) Schüler befürworten das gesunde Frühstück und bieten an, sich an der Durchführung zu beteiligen
  - d) Interesse an Ideen für den Pausenhof sehr verhalten (nur zwei Rückmeldungen)
5. **Informationen des Fördervereins – Vgl. Tätigkeitsbericht Hr. Weiland**
6. **Bericht der Schulleitung**
  - a) Gespräch digitale Schulbücher mit Hr. Schlick – Umsetzung soll bereits stattfinden; Umsetzung zum neuen Schuljahr geplant. Info vom Land Ende Mai / Anfang Juni 2023. Schule hat auch einen „Plan B“. SEB hat Gespräch mitprotokolliert; Protokoll wird demnächst mit versandt.
  - b) Theaterkeller: Bevor der Brandschutz im EG begonnen wird, sollen die Arbeiten im (Theater-) Keller beendet sein.
  - c) Aufzug funktioniert noch nicht. Schaltkasten für die Elektronik zurzeit nicht lieferbar.

- d) Teil der Pausenhalle wird abgetrennt. Mehrzweckraum entsteht und ist dauerhaft nutzbar. Gewinn: Multifunktionsraum.
- e) Umgestaltung des Essensangebots des Hausmeisters (in Absprache mit dem FMSG): Problem: FMSG-Hausmeister hat keine Frau für den Verkauf, sondern muss selbst verkaufen oder einen Angestellten bezahlen. FMSG hat auch einen Getränkeautomaten mit Cola-Verkauf.  
 FMSG wirtschaftet gewinnorientiert.  
 HPG möchte das Angebot dennoch umstellen.
- Arbeitsvertrag Hausmeister: Angebot in Abstimmung mit Schule und SEB. Gleiches gilt für Arbeitsvertrag des Hausmeisters im FMSG. Verkauf für Hausmeister nur während der Pausenzeiten erlaubt. Angestellte könnten „rund um die Uhr“ verkaufen. Power-Frühstück ist mit dem Hausmeister abgeklärt. Aufgabe für SEB: Arbeitsgruppe Power-Pause wird im nächsten Meeting gebildet (TO-Punkt für nächstes Meeting). Ansprechpartner Lehrer: Frau Mengistu / Frau Treptow
- f) Verkehrsmobilitätsumfrage: Auswertung an Mathematik-Kurs (Hr. Schmitt) weitergegeben. Schülerin schreibt eine (wissenschaftliche) Facharbeit darüber. Fragen sollen optimiert werden. Ergebnis bis Ostern.
- g) Kletterwand im Aufzugsschacht: Kontakt Hr. Schlick mit Fachmann: Sicherung per Seil notwendig. Kann nicht dauerhaft bleiben.  
 Aber: Boulderwand bis ca. 3m / 3,5m möglich.
- h) Auf Frage: Mathe-Fachschaft (Hr. Schmitt) – *better marks* – geht nur im Fach Mathematik. Gibt es nicht für andere Fächer.
- i) Klasse 8-10 hat moodle; moodle und better marks gleichzeitig könnten zu viel sein, sobald es Pflicht würde. Moodle-Fragen werden grundsätzlich von Eltern hinterfragt, insbesondere die Notengebung, die teilweise intransparent erscheint.
- j) Stand: Kommunikationsheft – Hr. Wolf hat ein eigenes gemacht; ca. 100 Seiten, Probedruck erfolgt. Wird von 5 bis 12 ausgegeben; Kosten: ca. 2,00 EUR.
- k) Homepage: Hr. Gebelein überarbeitet das Template.
- l) Seminar mit Lehrern zu neuen Arbeitsstrategien (Andreas Klehmann) findet statt. Homepage des SEB wurde gelobt.
- m) Anspruch der Schüler auf ein Endgerät: Der entsprechende Ansprechpartner wird im Ministerium gerade gesucht (Joachim Petri bleibt am Thema dran). Es wird weiter berichtet.
- n) Hr. Wolf sucht gerade eine Partnerschule für das HPG aus Chechester (England)

## 7. Medienkompetenz bei unseren Kindern: Welche Erwartungen haben die Eltern? – Anfrage von Frau Dr. Hänßle-Schardt

- a) Beginn des Themas Medienbildung: ITG (Informationstechnische Grundlagen): Erfahrung: keine Nachhaltigkeit der Inhalte – hat nichts gebracht
- b) Jetzt: Medienbildung! Zentrale Frage: Welche Medienkompetenzen benötigen die Kinder? (Hr. Janz, Hr. Endres, Frau Hänßle-Schad) – Auch Medienpädagogik wichtig (Recht am eigenen Bild, Urheberrechte, APR, usw.)
- Word
  - Power-Point
  - Module sollen entwickelt werden, um Kompetenzstufen zu erreichen

- Klassenstufe 5: Drei volle Tage, an denen sich die Kinder mit Word, Bilderintegration und OneDrive beschäftigen
  - Klassenstufe 7: PowerPoint
- c) Elternfeedback:
- Es hat sich schon etwas getan, insbesondere wenn Lehrer die Kompetenzen im Unterricht abfragen.
  - Excel fehlt
  - Lehrer müssen „kompetent“ sein; Auf Probleme müssen Antworten erfolge und kein ratloses Schulterzucken.
  - Word muss auch im Unterricht angewandt werden.
  - Freiwilliges Zertifikat (wie bei ITG) könnte ein Anreiz sein.
  - Regelmäßigkeit ist notwendig, aber im Schulalltag
  - Technische Verfügbarkeit der Endgeräte notwendig und wichtig
  - Wo finde ich Hilfe zur Selbsthilfe?
  - Kommunikationsmedien werden auch integriert (moodle-Einwahl, Upload, Download, Wo bekomme ich meine Hausaufgabe her?)
  - Wie gehe ich mit meinen Daten im Internet um? zB Suchmaschinen, usw. – ist unterteilt in Anwenderkompetenzen und Medienpädagogik – ist wichtig; wird in kleinen Schritten integriert

## 8. Nachwahl: Schulausschuss

- a) Im Schulausschuss noch drin: Katrin, Birgit, Maria, Anna sind im Ausschuss; Vertreter: Nico
- b) Zu wählen als Vertreter: Joachim, Mike, Christian;
- c) Abstimmung: Ja (einstimmig)

## 9. Informationen und Fragen seitens des SEB:

- a) Stand gesundes Frühstück „Powerpause“ – Siehe Protokoll Catering; Bericht beim Meeting
- b) Stand Vortrag „Entspannter lernen zu Hause“ – Katrin Dietz, Christian und Irina
  - Zunächst 153 Rückmeldungen – mehr als in das Foyer reingepasst hätten
  - Planänderung in zwei Vorträge nacheinander
  - Einladung ging raus: 58 Anmeldungen für 18:00 und 43 für 20:00 Uhr
  - Das wollte der Veranstalter wiederum nicht in zwei Veranstaltungen machen.
  - Plan: Anschreiben per SchulApp – aus „organisatorischen Gründen“ findet nur die 18:00 Uhr Veranstaltung statt
- c) Aktuelles aus den Arbeitskreisen:
  - Catering (Elternsprechtage) ist organisiert
  - Catering Frühlingkonzert: 29.03.2023 / 30.03.2023 – wird geklärt, Bericht im Meeting
  - Mobilität und Verkehr: nichts Neues
  - Kommunikation / Öffentlichkeitsarbeit: nichts Neues
  - Tabletklasse – neue AG: **Digitalisierung** (Ranzengarde/Tabletklasse)
  - Inklusion: Jens: nichts Neues

**Nächstes Meeting: 15.02.2023, 19:30 Uhr**

**Nächste SEB-Sitzung: 13.03.2023, 19:30 Uhr**

*Ende der Sitzung um 22:00 Uhr !*